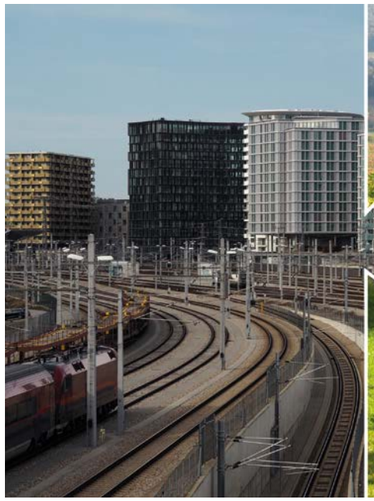


Die unternehmerische Region

Die nachhaltige Region

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG
ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Heintel
Mag. Dr. Yvonne Franz

KONTAKT UND ANMELDUNG
Mag. Carina Weiser, Bakk.
Program Management

Universität Wien – Postgraduate Center
Spitalgasse 2, Hof 1, 1090 Wien (Campus)
T +43-1-4277-10833
kooperativregion@univie.ac.at

In Zusammenarbeit mit:

Short Facts

Abschluss	**Akademische*r Expert*in für Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung**
Dauer	4 Semester (berufsbegleitend)
Umfang	60 ECTS
Sprache	Deutsch, tlw. Englisch
Kosten	€ 9.900,–
Start	Oktober 2022 in geraden Jahren startend

Abschluss	**Master of Arts (MA)**
Dauer	4 Semester (berufsbegleitend)
Umfang	90 ECTS
Sprache	Deutsch, tlw. Englisch
Kosten	€ 13.000,–
Start	Oktober 2022 in geraden Jahren startend

www.postgraduatecenter.at/kooperativregion

IMPRESSUM: Herausgeber: Postgraduate Center der Universität Wien, Fotos: Stadtgemeinde Tulln, AdobeStock/Max, schauen.at, Universität Wien/Daniel Dutkowski, Yvonne Franz, Norbert Weixlbaumer, Universität Wien. Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH. Vorbehaltlich Änderungen sowie Druck- und Satzfehler. Stand: 19. Oktober 2021

universität wien
Postgraduate Center

Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung

Die Universität Wien ist eine der ältesten und größten Universitäten Europas und stellt mit rund 10.000 Mitarbeiter*innen einen erheblichen Innovationsfaktor für den Wiener Raum dar. Etwa 90.000 nationale und internationale Studierende regen den intellektuellen Austausch in der Universitätsstadt Wien zusätzlich an.

Das Postgraduate Center ist das Kompetenzzentrum für professionelle Weiterbildung und Lifelong Learning der Universität Wien. Unser Ziel ist es, Menschen auf ihrem persönlichen Bildungs- und Karriereweg durch wissenschaftliche Weiterbildung zu unterstützen. Dafür bieten wir eine Vielzahl an Universitätslehrgängen, Masterprogrammen, Zertifikatskursen sowie offenen Weiterbildungsformaten am Puls der Zeit an. Unsere Weiterbildungen sind forschungsbasiert, interdisziplinär, hochqualitativ, international und praxisorientiert. Das umfangreiche Portfolio ist ein wesentlicher Beitrag der Universität Wien zur Wissensgesellschaft, zur „third mission“ und zum Gelingen von Lifelong Learning.

UNIVERSITÄT WIEN – POSTGRADUATE CENTER
Spitalgasse 2, Hof 1, Eingang 1.14.1, 1090 Wien
T +43-1-4277-10800
info@postgraduatecenter.at

www.postgraduatecenter.at

universität wien
Postgraduate Center

BILDUNG & SOZIALES | GESUNDHEIT & NATURWISSENSCHAFTEN | INTERNATIONALES & WIRTSCHAFT | KOMMUNIKATION & MEDIEN | RECHT

Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung

AKADEMISCHE*R EXPERT*IN FÜR KOOPERATIVE STADT- UND REGIONALENTWICKLUNG

MASTER OF ARTS (MA)

Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung

AKADEMISCHE*R EXPERT*IN FÜR KOOPERATIVE STADT- UND REGIONALENTWICKLUNG

MASTER OF ARTS (MA)

Die soziale Region

Die smarte Region

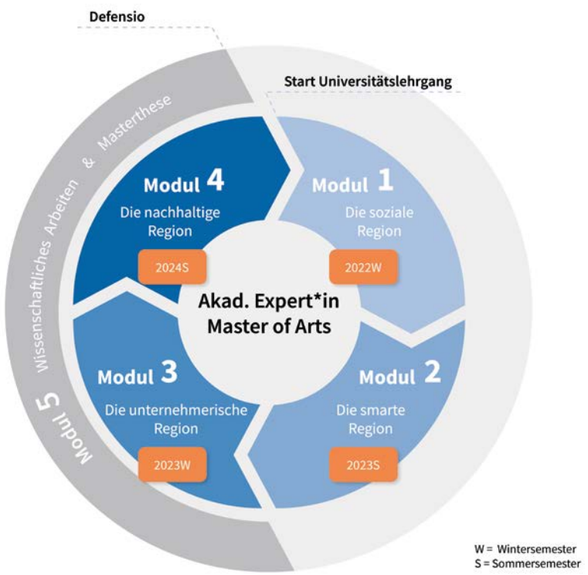
Inhalt und Ziele

Der Universitätslehrgang bewegt sich im Themen- und Spannungsfeld der kooperativen Stadt- und Regionalentwicklung mit dem Ziel, Wissenschaft und Praxis zu verknüpfen. Die Dynamiken räumlicher Entwicklungen sowie die stetig komplexer werdenden Fragestellungen und Herausforderungen stehen im Fokus, da diese ein stärkeres Zusammenwirken unterschiedlicher Akteur*innen mit vielfältigen Kompetenzen und institutionellen Verankerungen erfordern. Als Teilnehmer*in des Universitätslehrganges qualifizieren Sie sich genau für solche Herausforderungen, erlangen Kenntnisse zu kooperativen Handlungsansätzen sowie methodischen Fähigkeiten. Zudem profitieren Sie von neuen Kontakten und einem umfassenden Netzwerk fachnaher Praktiker*innen.

Zielgruppe

Der Universitätslehrgang richtet sich an interessierte Personen, die beispielsweise im öffentlichen Dienst, in der Gemeinde-, Stadt oder Regionalverwaltung sowie Kommunalpolitik, in Planungs- und Architekturbüros, in NGOs, in der Kulturarbeit, in der außerschulischen Bildungsarbeit, in Immobilien- und Projektentwicklungsunternehmen, bei Wohnbauträgern sowie in der Stadt- und Regionalplanung beschäftigt sind oder entsprechende Interessen nachweisen können bzw. sich genau für dieses Fachgebiet qualifizieren wollen.

Lehrgangsstruktur: Studienplan und Modulübersicht



MODULE	ECTS
• Die soziale Region Veränderung von Arbeits- und Lebenswelten, öffentlicher Raum, leistbares Wohnen, Sharing Society, lernende Regionen, Sozialraumanalysen, partizipative Planungsverfahren, Bewertungskompetenz, Ableitung von Handlungsempfehlungen	15
• Die smarte Region Lebensqualität, Innovation, Ressourcen, Raum, Umsetzungsstrategien, Bewertungskompetenz, Kommunikationstools für kooperative Prozesse, Ableiten von Handlungsempfehlungen	15
• Die unternehmerische Region Multiakteurssysteme, Kosteneffizienz, regionale Entwicklungsprojekte, Partikularinteressen, Gemeinwohl, Evaluierungsdimensionen, Reflexionsverständnis, Ableitungen von Handlungsempfehlungen	15
• Die nachhaltige Region Nationale und lokale Implementierungsstrategien, Analysemethoden, Modellierungs- und Visualisierungskompetenzen, Bewertungskompetenz, Partizipations- und Kommunikationstools, Ableiten von Handlungsempfehlungen	15

Sämtliche Module beinhalten eine *konzeptionelle und theoretische Einbettung*, eine *methodische Verortung* sowie eine *kooperative Verankerung* des jeweiligen Schwerpunktthemas im Kontext der Handlungspraxis des spezifischen institutionellen Umfelds.

Zertifikatskurse

Alle vier Module können auch einzeln als Zertifikatskurse absolviert werden. Die Zertifikatskurse richten sich besonders an Interessent*innen, die sich lediglich in einem bestimmten Bereich weiterbilden oder spezialisieren wollen. Weiters sollen aber auch jene angesprochen werden, denen der 2-jährige Universitätslehrgang zu umfangreich ist oder die formalen Zulassungskriterien für den Universitätslehrgang (noch) nicht erfüllen. Eine Anrechnung bei Umstieg in den Universitätslehrgang ist möglich.

Qualifikationsprofil

Die Absolvent*innen des Universitätslehrgangs besitzen Kenntnisse zu aktuellen Fragestellungen sowie Herangehensweisen und methodische Fähigkeiten aus relevanten Themenfeldern der Kooperativen Stadt- und Regionalentwicklung. Als kompakte Gesamtausbildung befähigt der Universitätslehrgang, das vermittelte konzeptionelle wie theoretische Wissen und die praxisorientierten Übungen im jeweiligen Berufskontext anzuwenden. Die Auswahl der knapp 100 Lehrbeauftragten sowie zentrale Kooperationspartner*innen garantieren das knüpfen neuer Netzwerke, die Absolvent*innen in ihrem beruflichen Umfeld einbringen können.

Teilnahmevoraussetzungen

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (mind. 180 ECTS-Punkte) oder
- Matura und mindestens 2-jährige (Zertifikatskurs) bzw. 5-jährige (Universitätslehrgang) einschlägige Berufserfahrung
- Ausreichende Deutsch- und Englischkenntnisse für das Verständnis von deutsch und englischsprachiger Fachliteratur sowie Vorträgen (Niveau B2)

Wissenschaftliche Leitung

„Stadt- und Regionalentwicklung bedeutet Partizipation und Netzwerken auf allen Maßstabsebenen, ob im Grätzl oder regionsübergreifend!“

AO. UNIV.-PROF. MAG. DR. MARTIN HEINTEL

„Der wechselseitige Austausch aus Praxis und Wissenschaft steht im Fokus, um Stadt-und Regionalentwicklung kooperativ und zukunftsfähig zu gestalten.“

MAG. DR. YVONNE FRANZ